

Russische Zuckererbsen

empfehle

E. W. Sinner, Ritterstraße Nr. 11.

Frankf. Bratwürste, Hamburger Rauchfleisch, geräuch. Rindszungen, frische Malaga-Weintrauben, neue Trauben-Rosinen, Stralsunder Brathäringe,

mar. Aal, Neunaugen, Kieler Sprotten,
Caviar, neue Kräuter-Anchovis, Sardines à l'huile,
Genueser Macaroni,Chester-, Parmesan-, Straßburger Münster-, Limburger,
holländ. Rahm-, amerik., Schweizer- und grünen Kräuter-
Käse empfiehlt

Friedr. Wilh. Krause am Markte Nr. 2/386.


Limburger Rahmkäse

sind die seit einigen Wochen gefehlten wieder in vorzüglicher
Qualität eingetroffen und empfiehlt zu dem bekannten billigen Preis
C. G. Volster, am Markt neben dem Thomaskäse.

Limburger Käse,

frische Sülze, Caviar, marin. Häringe, Cervelat- und Zungen-
wurst, Schinken und Frankfurter Würste empfiehlt

Bernh. Vollmächer, Halleische Straße Nr. 15.

Zu kaufen gesucht wird ein im guten Stande befind-
licher leichter Schlitten für 2 Personen. Offerten erbittet man
sich unter den Buchstaben J. B. L. poste restante Leipzig.Zu kaufen gesucht wird ein, wenn auch gebrauchter,
doch in gutem Stande befindlicher Kinderwagen, welcher sich zum
Bespannen mit einem Ziegenbock eignet. — Offerten in der
Wollhandlung im Schrötergäßchen abzugeben.Gesucht werden 12,000 Thlr. gegen Verzinsung und unter
sicherer Hypothek auf ein hiesiges Grundstück.
Leipzig, am 7. November 1845. D. Mothes.Ein unverheiratheter Schleifknecht, welcher gute Atteste auf-
zuweisen hat und bereits in einem hiesigen Expeditions-Geschäft ar-
beitete, wird zum 1. Decbr. d. J. gesucht; es kann jedoch nur
auf diejenigen Rücksicht genommen werden, welche obigen Be-
dingungen Genüge leisten können. Näheres bei Herrn Krei-
sel im halben Mond.Ein junges Mädchen kann sogleich Beschäftigung im Nähen
erhalten. Näheres Salzgäßchen Nr. 8, im Gewölbe beim
Schuhmacher Schleifer.Gesucht werden noch einige im Pus, Cravaten und Mo-
dewaaren geübte Demosellens: Grimma'sche Straße, Fürstenhaus
Nr. 15, Modewaarengeschäft.Es wird wegen Krankheit zum sofortigen Antritt ein tüchtiges
Küchenmädchen gesucht, welches sich jeder häuslichen Arbeit un-
terzieht. Zu melden Thomaskäse Nr. 3/188.Gesuch. Ein junges Mädchen, welches gut
empfohlen werden kann, sucht Verhältnisse hal-
ber einen Dienst als Laden- oder Stubenmäd-
chen. Näheres: Obstmarkt Nr. 3, erste Etage.Gesucht wird zu Ostern 1846 ein Parterrelocal, passend
für einen Fleischer. Gefällige Adressen werden angenommen
Magazingasse Nr. 14, 1 Treppe hoch.Eine 1., allenfalls 2. Etage in guter Meßlage wird von
Ostern 1846 ab zu miethen gesucht. Gefällige Offerten bittet
man mit A.—Z. bezeichnen in der Expedition d. Bl. abzugeben.Unter mehreren Familienlogis, welche zu
Weihnachten oder Ostern bezogen werden
können, befindet sich im Brühl (Son-
nenseite) eine schöne eingerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Stu-
ben, 4 Kammern nebst übrigem Zubehör, unter eigenem Verschluss
für 230 Thlr. zu vermieten durch das Local-Comptoir für
Leipzig von E. W. Fischer, am Fleischerplatz Nr. 1.


Unter mehreren Familienlogis, welche zu
Weihnachten oder Ostern bezogen werden
können, befindet sich im Brühl (Son-
nenseite) eine schöne eingerichtete Wohnung, bestehend aus 5 Stu-
ben, 4 Kammern nebst übrigem Zubehör, unter eigenem Verschluss
für 230 Thlr. zu vermieten durch das Local-Comptoir für
Leipzig von E. W. Fischer, am Fleischerplatz Nr. 1.

Vermiethung. Lange Straße Nr. 11b. sind sofort zwei
Stuben, meublirt, mit zwei Betten, an ledige Herren zu ver-
mieten. Das Nähere daselbst parterre zu erfragen.

Vermiethung. Eine Familienwohnung 1. Et. von
2 geräumigen Zimmern mit Doppelfenster, 2 Schlafcabins,
hellem Vorsaal, Küche, Speisekammer, Keller und 2 Boden-
kammern ist sofort oder Weihnachten zu vermieten durch
den Hausmann Universitätsstrasse Nr. 12.

Zwei elegante meublirte Zimmer, eins wenigstens sehr elegant,
nebst Schlafcabins, mit freier Aussicht nach vorn, werden
vom 15. d. M. an zu miethen gesucht. Gefällige Offerten
abzugeben Johannisgasse Nr. 27, 2 Treppen hoch.

Reudniger Straße Nr. 12 ist in der 1. Etage sofort eine
unmeublirte, heizbare Stube mit Schlafkammer in einem Ver-
schluss zu vermieten. Bescheid daselbst Mittags von 12 bis
1 Uhr.

Zu vermieten

ist in der 3. Etage des Vordergebäudes der Marie am Neu-
markt Nr. 42 ein Familienlogis von 6 Stuben und Zubehör,
und das Nähere deshalb ebendasselbst beim Hausmann Schmidt
zu erfragen.

Zu vermieten ist ein frisch gerweiktes Logis, Stube,
Küche und 2 Kammern für 36 Thlr. Dasselbe kann sogleich
oder zu Weihnachten bezogen werden. Näheres Frankfurter Str.
Nr. 22 parterre.

Zwei geräumige Stuben erster Etage, nahe am Markt,
sind sogleich oder von Ostern d. J. an zu vermieten. Näheres
auf der Expedition von Dr. Selbke (Barfußgäßchen Nr. 2.)

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist die erste Etage
im de Bruin'schen Grundstück zu Stötteritz, ganz oder auch getheilt,
nach Befinden mit einer Gartenabtheilung. Näheres Brühl
Nr. 3, bei Ger.-Dir. Adv. G. Noack.

Zu vermieten und sofort zu beziehen ist in dem v. Haugk-
schen Hause, Petersstraße Nr. 13/80, ein Familienlogis von
5 Zimmern, Küche, Bodenraum ic.
Näheres bei dem Hausmanne daselbst.

Zu vermieten ist sogleich ein Zimmer mit Alkoven, meublirt,
an einen ledigen Herrn: Stadt Frankfurt, parterre zu erfragen.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen für Herren, die
ihr Geschäft außer dem Hause haben: Thomaskirchhof Nr. 1,
im Gartengebäude bei Streuber.

Zu vermieten sind 2 elegant meublirte Zimmer nebst
Alkoven und Schlafkammer, geräumigen verschlossenen Vorsaal,
Holzstall, in der Johannisgasse Nr. 27, 2 Treppen.

Zu vermieten ist eine Stube ohne Meubles: Reudniger
Straße Nr. 12, 2 Treppen, rechts vorn heraus; auch hat man
daselbst eine Stube mit oder ohne Meubles bis Ostern 1846
auf der Petersstraße Nr. 8, 3 Treppen ganz billig abzulassen.

Offen ist eine freundliche Schlafstelle: Quersstraße Nr. 15 u.
1245, 2 Treppen vorn heraus.

Friedrichstraße Nr. 3 ist ein Logis zu ver-
mieten.

Hierzu eine Beilage.